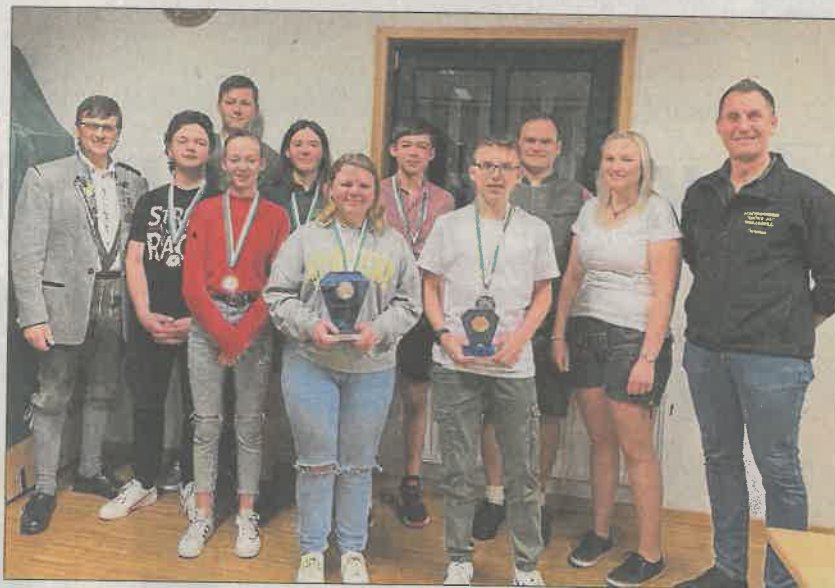




Die „Jungschützen“ des Schützenvereins „Grüne Au“ freuten sich über die Medaillen in der Kategorie „Schüler“ mit Schützenmeister Helmut Weber (links) sowie Jugendleiter Christian Stahl und den beiden Sportleitern Nadine Hecht und Tobias Weber (von rechts).

Foto: Max Wolf

Dorfmeister wurden geehrt

Preise für die besten Luftgewehrschützen

Geraszell. (mw) An den vergangenen zwei Wochenenden hatte der Schützenverein „Grüne Au“ Geraszell seine Dorfmeisterschaft im Luftgewehrschießen ausgerichtet. Heuer kamen erstmals die zehn neuen elektronischen Schießstände zum Einsatz. Die abgegebenen Treffer und das Schießbild konnten die Teilnehmer direkt auf einer Leinwand im Schützenstüberl verfolgen.

Insgesamt nahmen 35 Mannschaften mit jeweils vier Schützen an diesem Wettbewerb teil, wobei die Schützen ohne Schießhilfen angetreten sind. Für den Nachwuchs ab zwölf Jahren wurde eine kleine Meisterschaft in der Einzelwertung ausgerichtet.

Am vergangenen Samstag wurden nun die Sieger beziehungsweise die Siegermannschaften im Schützenheim des Vereins geehrt. Schützenmeister Helmut Weber gab seiner Freude über das große Interesse und die zahlreiche Teilnahme an der Dorfmeisterschaft bei seiner Begrüßung zum Ausdruck. Die beiden Sportleiter Nadine Hecht und Tobias Weber übernahmen die Preisverleihung. Siegerin in der Wertung Lichtgewehr wurde Althammer Lea mit einem 127-Teiler, gefolgt von Schlecht Lukas (172-Teiler) und Groß Raphael (210-Teiler).

Siegerin bei den Schülern wurde Wolf Christina (113,9-Teiler) zweite wurde Kuffner Emily (144,4-Teiler) und dritter Würzinger Dominik 147,2-Teiler. Die Standeröffnungs-

scheibe gewann Anton Drexler mit einem 22-Teiler. Die Platzierung der Plattschützen: 1. Platz Schütz Stefan (13,0-Teiler), 2. Platz Hecht Nadine (15,0-Teiler), und 3. Platz Schlecht Beatrix (16,6-Teiler). Bei der Ringwertung der Nichtmitglieder belegte Schmidbauer Michael den ersten Platz (76 Ringe), zweiter wurde Schütz Stefan (75 Ringe) und dritter Hagner Jürgen (72 Ringe). Ringwertung Mitglieder: 1. Platz Groß Armin (89 Ringe), 2. Platz Hecht Nadine (89 Ringe), 3. Platz Groß Elena (88 Ringe).

Platz eins für Hermann Karl

Beim Schießen für die Schützen-schnur belegte Hermann Karl den ersten Platz (89 Ringe), den 2. Platz errang Hecht Karl (85 Ringe) und den 3. Platz belegte Schindler Alfons (78 Ringe). Dorfmeister in der Kategorie Mannschaft wurde „Des woas i ned 2“ mit den Schützen Hecht Nadine, Hecht Anita, Hecht Karl und Englert Paul mit 304 Ringen. Der 2. Platz ging an die Mannschaft „Au weh Zwick“ mit ebenfalls 304 Ringen, 3. Platz FF Heilbrunn mit 290 Ringen.

Den Preis mit den meisten Mannschaften teilten sich der Frauenbund Heilbrunn, die Krieger- und Soldatenkameradschaft Heilbrunn-Geraszell und die Oldtimerfreunde Heilbrunn mit jeweils vier Mannschaften und erhielten jeweils ein 30 Liter Fass Bier.

Dienstag 21.3.23